

Weben mit Kindern

Was ihr braucht:

- Karton oder Pappteller
- Wolle, Geschenkband und Schnürsenkel
- Bleistift, Lineal und Schere
- Sicherheitsnadel oder Büroklammer
- Deko wie Pompons, Perlen oder Federn

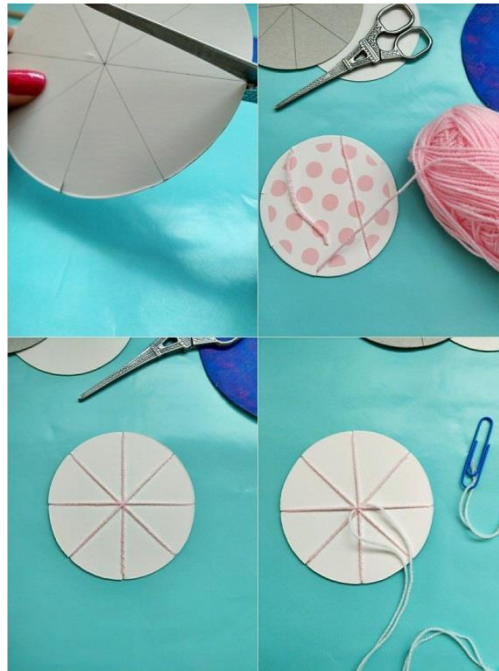
So wird's gemacht:

Schneidet zuerst aus der Pappe einen Kreis aus. Je nachdem wie groß euer Webrahmen werden soll, könnt ihr eine Tasse oder Schüssel als Schablone nehmen. Wenn ihr einen Pappteller nehmt, spart ihr euch das ausschneiden. :)

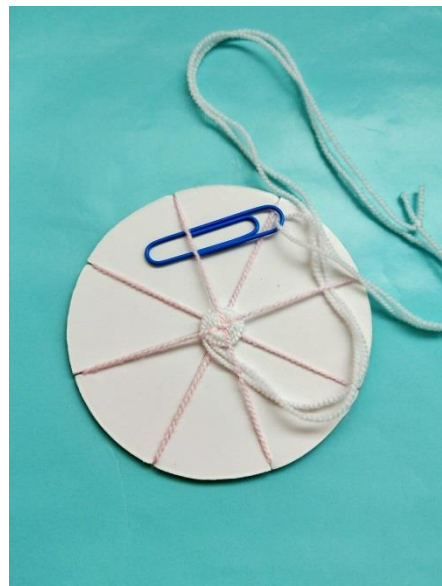


Jetzt teilt ihr euren Kreis in gleichgroße Teile ein und zeichnet diese mit einem Bleistift ein.

Nun schneidet ihr oben ein wenig in die entstandenen "Kuchenteile" ein. Ein halber Zentimeter reicht. Wenn ihr möchtet könnt ihr euren Kartonkreis noch mit Farbe bemalen.



Als nächstes spinnt ihr euch euren Webrahmen. Dazu spannt ihr ein Stück Wolle von hinten in einen beliebigen Schlitz und zieht in zur gegenüberliegenden Seite. Bewegt euch weiter im Uhrzeigersinn bis ihr einmal komplett rum seid. Die lösen Wollenden könnt ihr hinten miteinander verknoten.



Nun kann losgewebt werden. Dazu bindet ihr eure Wolle in der Mitte fest und webt dann abwechselnd im Kreis einmal über und einmal unter die Fäden des Webrahmens.

Wenn ihr sehr dünne Wolle habt, könnt ihr die Wolle doppelt nehmen. Mit einer Sicherheitsnadel oder einer Büroklammer kann man sich außerdem eine tolle Webhilfe basteln.

Zum Weben könnt ihr einfach Wolle nehmen. Oder ihr probiert es mal mit Geschenkband, Schnürsenkel, Federn oder Naturmaterialien wie Blumen. Auch Perlen lassen sich mit einweben. Seid kreativ, es macht wirklich Spaß. Das fertige Werk kann zusätzlich mit Pompons, Knöpfen usw. beklebt werden.



Viel Spaß beim Nachmachen!! :)